

Wahlordnung des Fachschaftsrates Philosophie der Universität Trier

(gemäß § 5, 1 der Satzung)

Teil I: Allgemeines

§1 Zum Fachschaftsrat wählbar und wahlberechtigt ist jeder Angehörige der Fachschaft Philosophie.

§2 Der Fachschaftsrat wählt einen Wahlausschuss, der aus mindestens zwei Mitgliedern besteht. Diese Wahlausschussmitglieder dürfen nicht für den Fachschaftsrat kandidieren.

§3 Der Fachschaftsrat ist verpflichtet bei der Bestellung der Wahlbeisitzenden mitzuwirken.

Teil II: Der Wahlausschuss und seine Pflichten

§4 Vom Wahlausschuss ist ein Wählerverzeichnis aller Fachschaftsmitglieder zu erstellen. Ferner hat er sich um die Organisation einer Urne, der Stimmzettel und sonstiger Wahlunterlagen zu kümmern.

§5 Der Wahltermin wird vom Wahlausschuss spätestens drei Wochen vorher angekündigt. Die Meldung der Kandidaten ist spätestens eine Woche vor dem Termin der Wahl beim Wahlausschuss durch die Kandidaten selbst einzureichen.

§6 Der Wahlausschuss hat zu gewährleisten, dass die Wahl frei, gleich und geheim abläuft. Jedem Angehörigen der Fachschaft ist die Möglichkeit zur Stimmabgabe in geeigneter Form zu geben.

§7 Der Wahlausschuss hat die korrekte Auszählung der Stimmen vorzunehmen.

§8 Die Wahlergebnisse sind auf geeigneter Weise durch den Wahlausschuss öffentlich zu machen.

§9 Der Wahlausschuss ist verpflichtet die neugewählten Fachschaftsrat-Mitglieder zur konstituierenden Sitzung einzuladen und den Termin dieser festzulegen.

§10 Während der konstituierenden Sitzung leitet und koordiniert der Wahlausschuss die offenen Wahlen zur Besetzung der einzelnen Referate.

§11 Der Wahlausschuss muss jedem neugewählten Mitglied eine Kopie der Satzung aushändigen.

Teil III: Ablauf der Wahl

§12 Die Wahl findet als Urnenwahl an drei aufeinander folgenden Vorlesungstagen statt.

§13 Jeder Wahlberechtigte hat bis zu drei Stimmen zur Verfügung. Die abgegebenen Stimmen müssen auf verschiedene Kandidaten verteilt werden, d.h. pro Kandidat darf nicht mehr als eine Stimme abgegeben werden. Der FSR wird aus den Kandidaten mit den meisten Stimmen gebildet.